

	Об'єкти: Agathopolis: Nachahmung
	Музеї: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Зібрання: Antike, Griechen, Hellenismus
	Інвентарний номер: 18240065

Опис

Wohl eine barbarisierte Nachahmung. - Problematisch ist bis heute die Identifizierung der Lage des antiken Agathopolis. Neben einem Standort auf der thrakischen Chersones wurde seit längeren eine Lage zwischen Abdera und Maroneia diskutiert und vor kurzem eine Gleichsetzung mit dem modernen Achtopol an der Schwarzmeerküste erwogen. Vgl. auch K. J. Rigsby, Agathopolis and Doulopolis, in: Epigraphica Anatolica 38, 2005, 109-112, der nicht nur die Identifizierung der Lage der Stadt problematisch sieht, sondern auch Zweifel am Namen Agathopolis laut werden lässt. Seiner Meinung nach seien die Abkürzungen des Namensanfangs auf Münzen eher sinnvoll zu Agathokleia zu ergänzen.

Vorderseite: Männlicher Kopf mit Kranz nach r.

Rückseite: Ein Lorbeer-/Olivenkranz (?), in der Mitte das Ethnikon.

Базові дані

Матеріал/Техніка:	Bronze; geprägt
Розміри:	Gewicht: 7.65 g; Durchmesser: 21 mm; Stempelstellung: 5 h

Події

Створено	Коли	300-200 рік до нашої ери
	Хто	
	Де	Ахтопол
У власності	Коли	
	Хто	Arthur Löbbecke (1850-1932)
	Де	

[Відношення Коли
з
місцезнаходженням].

Хто

Де Східна Європа

Ключові слова

- античність
- бронза
- елліністичний період
- монета
- місто
- портрет

Література

- Vgl. H. P. Borrell, Unedited Autonomous and Imperial Greek Coins, Numismatic Chronicle 1841-1842, 2 Nr. 2-3 (hier barbarisiert).
- W. M. Stancomb, Agathopolis: A Mint on the Black Sea Coast, in: R. Ashton - S. Hurter, Studies in Greek Numismatics in Memory of M. J. Price (1998) 336 Nr. 2-3 (um 300 v. Chr., hier barbarisiert)..